

## Neuerungen beim VR-Cup

Planungen werden verbindlich mit Veröffentlichung der Turnierserienbestimmungen am 20.12.2023

### 9 Fragen zum VR-Cup 2024

**1. Wird der VR-Cup auch im Jahr 2024 fortgesetzt?**

**JA!** Die Turnierserie wird im HTTV auch im 9. Jahr mit den üblichen Rahmenbedingungen ausgetragen: Online-Anmeldung der Qualifikationsturniere durch jeden Verein im HTTV, Spielzeitraum 1.1.2024 bis 31.10.2024, Online-Anmeldung der Spielerinnen und Spieler über myTischtennis, 3 Kategorien der Wertung – Punkte, Teilnahmen und TTR-Veränderung, aktuelle Darstellung der Wertungskategorien über myTischtennis, Landesfinale und das Series Finals (Ort und Zeit noch nicht final festgelegt).

**2. Wird der VR-Cup auch weiterhin für 9 bis 16 Teilnehmer ausgeschrieben?**

**JA!** Die Spanne für die Teilnehmeranzahl bleibt grundsätzlich erhalten, damit die Bestimmungen MKTT-Cup-Systems angewendet werden können.

**ABER:** Wenn bei einem Turnier zum Meldeschluss nicht mindestens die unterste Grenze von 9 Teilnehmern erreicht ist, wird das Turnier automatisch abgesagt. Zusätzlich werden die Teilnehmenden hierüber per autogenerierter E-Mail informiert.

**3. Wird weiterhin nach dem MKTT-Cup-System gespielt?**

**JA! ABER:** Um zu verhindern, dass Turniere, die bei Meldeschluss noch über die nötige Anzahl von mindestens 9 Teilnehmern verfügen, mangels Anwesenheit von weniger als 9 Teilnehmern beim Turnier abgesagt werden müssen, kann auch mit 7 oder 8 Teilnehmern gespielt werden. Dann wird im System „Jeder gegen jeden“ gespielt, und das Turnier ist weiterhin TTR-relevant, wenn sämtliche übrige Bestimmungen eingehalten werden *Anmerkung: Die MKTT Turniersoftware stellt bei 7 oder 8 Spielern das System automatisch auf „Jeder gegen jeden“ um).*

**Achtung:** Bei 7 oder 8 Teilnehmern erhöht sich die Rundenzahl von 6 auf 7 Runden – bitte bei der Turnierdauer berücksichtigen.

**4. Kommt jede Teilnahme in die Wertung?**

**Grundsätzlich JA! ABER:** Um zu verhindern, dass Teilnehmende nach wenigen Spielen „aufgeben“ (ist leider zu häufig vorgekommen), wird das Turnier für die Teilnehmerangliste nur dann berücksichtigt, wenn der Teilnehmer mindestens 4 TTR-relevante Ergebnisse in einem VR-Cup erzielt hat.

**5. Muss die Startgebühr weiterhin vor Ort in bar gezahlt werden?**

**NEIN!** Der HTTV hat sich wie andere Verbände dazu entschlossen, die Turnierserie „bargeldlos“ zu gestalten. Dies geschieht u.a. im Vorgriff auf die Möglichkeiten, auch bei anderen Turnieren nach Einführung der Turnierlizenz ab 1.7.2024 die Startgebühren direkt vom angegebenen Konto des Teilnehmers einzuziehen. Die Zahlung der Teilnahmegebühr erfolgt über die von myTischtennis im

Geschäftszeiten: montags, dienstags und donnerstags 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
freitags 08:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Mittelhessen, IBAN: DE1451390000015339306 – BIC: DEVBMH5F

Anmeldeprozess angebotenen Zahlungsmethoden (Lastschrift bzw. im Zeitraum von einem bis 21 Tage vor dem Turnier auch Paypal).

Von sämtlichen Teilnehmern, die bei Meldeschluss in der Teilnehmerliste stehen, werden die Startgebühren nach Abschluss eines ordnungsgemäß ausgetragenen Turniers eingezogen, unabhängig davon, ob sie tatsächlich teilnehmen oder nicht. Dies verhindert u.a., dass angemeldete Teilnehmer unentschuldigt dem Turnier fernbleiben und keine Startgebühr zahlen, was den durchführenden Verein schädigt und ggf. zur Absage eines Turniers führt.

**ABER:** Der durchführende Verein kann bereits im Turnierantrag bestimmen, ob Spielberechtigte seines eigenen Vereins (Stammspielberechtigung ausschlaggebend) „belastet“ werden sollen oder nicht.

**Achtung:** Bei Spielern auf der Warteliste, die erst nach Meldeschluss vom Ausrichter in das Teilnehmerfeld genommen werden sowie bei alle weiteren Nachmeldungen die sich z.B. vor Ort noch ergeben, ist die Startgebühr weiterhin vom durchführenden Verein in bar zu erheben.

## 6. Bekommt der Verein dann die Startgebühren gesammelt überwiesen?

**JA!** Die Finanztransaktionen laufen alle über myTischtennis. Die Startgebühr der Teilnehmer wird eingezogen und einmal monatlich erhält der Verein die ihm zustehende Summe auf das im Rahmen der Turnieranmeldung angezeigte, in click-TT hinterlegte Vereinskonto überwiesen.

**ABER:** Weil die Finanztransaktionen über myTischtennis Gebühren kosten und weil der HTTV, der bislang an den Umsätzen der VR-Cups 8 Jahre lang nicht partizipiert hat, ebenso einen Anteil u.a. für die weitere Ausrichtung des VR-Cup-Finales und die Teilnahme an den Series Finals beansprucht, werden von der Gesamtsumme der Startgebühren 8 Euro für den Finanzservice und 10 Euro für den HTTV einbehalten. Der Verein erhält die Summe der Startgebühren abzüglich dieser beiden „Einbehalte“ überwiesen.

## 7. Bleibt es bei einer Startgebühr von 5 Euro?

**NEIN!** Die Startgebühr war 8 Jahre lang konstant bei 5 Euro. Neben den Entwicklungen bei der allgemeinen Inflation ist eine Anhebung der Startgebühren auch deshalb geboten, damit den durchführenden Vereinen nach Abzug der Einbehalte mindestens so viel Einnahmen zur Verfügung stehen wie bei der vorherigen Höhe der Startgebühren.

Deshalb wird die Startgebühr (einheitlich für alle Turnierserien, die in Deutschland bargeldlos abgewickelt werden) auf 7 Euro angehoben.

## 8. Gibt es weiterhin ein Series Finals auf Fuerteventura?

**Höchstwahrscheinlich JA!** Auch hier laufen die Verhandlungen mit dem Reiseanbieter und dem Hotel. Außerdem nimmt ab Series Finals 2024 (durchzuführen Anfang 2025, Ort und Termin noch nicht final festgelegt) mit dem RTTVR ein weiterer Landesverband mit seiner Turnierserie am Bundesfinale teil. Deshalb stehen schon jetzt Überlegungen zur Veränderung des Spielmodus (Ausdehnung auf zwei Spieltage mit jeweils zwei Turnieren) sowie der Anzahl von Qualifikationsteilnehmern (insgesamt 24 aus den 5 teilnehmenden Verbänden) an.

Geschäftszeiten: montags, dienstags und donnerstags 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
freitags 08:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Mittelhessen, IBAN: DE1451390000015339306 – BIC: DEVBMH5F

